



Ortsverwaltung Neusatz

06/2020 ö

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates von Neusatz
am Dienstag, 15. September 2020
in der Schlossberghalle Neusatz
Sitzungsdauer: 19:30 –21:15Uhr

Anwesend sind:

- | | | |
|----|------------------|---|
| 1. | Vorsitzender | Juchem, Hans-Wilhelm, Ortsvorsteher |
| 2. | Ortschaftsräte: | Altmeyer, Ruth
Fallert, Franz
Kist, Manfred
Merz Dominik
Westermann, Simon
Zahn, Alexander
Zink, Matthias (ab TOP 4 anwesend) |
| | Stadträte: | |
| | Entschuldigt: | Krampfert, Helmut
Krug, Stefan
Oberle Hubert |
| 3. | Protokollführer: | Natalie Parchem |
| 4. | Zuhörer: | - |
| 5. | Presse | - |

Tagesordnung

1. Bürgerfragestunde
2. Bekanntgabe nicht öffentlich gefasster Beschlüsse
3. Bauantrag im vereinfachten Verfahren auf Erweiterung eines Einfamilienwohnhauses im Adolf-Welte-Weg 7 in Waldmatt
4. Pflege öffentlicher Grünfläche in Neusatz
5. Verkehrsmaßnahmen Neusatz
6. 6. Berichte
7. 7. Anfragen

Es wird beraten und beschlossen:

1. Bürgerfragestunde

Bei der Sitzung waren keine Bürger anwesend.

2. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Es fand keine Bekanntgabe statt, aufgrund fehlender Bürger.

3. Bauantrag im vereinfachten Verfahren auf Erweiterung eines Einfamilienhauses im Adolf-Welte-Weg 7 in Waldmatt

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem stellt das Bauvorhaben vor und übergibt das Wort an die Ortschaftsräte.

Ortschaftsrat Manfred Kist merkt an, dass es datenschutzrechtlich schwierig ist mit dem kompletten Bauantrag zu arbeiten, da viele persönliche Daten enthalten sind.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem stimmt ihm zu und weist auf die generelle Verschwiegenheitspflicht hin.

Ortsvorsteher Franz Fallert gibt an als Stellungnahme, prinzipiell keine Einwände gegen das Bauvorhaben zu haben.

Ortsvorsteher Dominik Merz teilt mit, dass der Teil mit dem Flachdach nicht ortsprägend bzw. ortsüblich ist, aber dieser nicht direkt einsehbar ist und somit kein Problem darstellt.

Ortschaftsrat Altmeyer Ruth äußert ebenfalls, dass der Bau von oberhalb nicht einsehbar ist und somit keine Veränderung in der Sicht mit sich bringt.

Ortschaftsrat Franz Fallert fragt nach, wo sich die Landschaftsschutzgrenze befindet.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem bemerkt, dass diese nicht dargestellt ist.

Beschluss:

Einstimmig mit sechs Stimmen zur Kenntnis genommen und wohlwollend zugestimmt.

Ortschaftsrat Matthias Zink ist ab Tagesordnung Punkt 4 anwesend.

4. Pflege öffentlicher Grünflächen in Neusatz.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem erläutert, dass er mit Herrn Feist von Bauhof im Gespräch war. Laut dessen Ansage erstellt der Bauhof auf Basis der Rückmeldung einen Pflegeplan.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem bittet die Ortschaftsräte eine Stellungnahme zu der erstellten Liste, Pflege öffentlicher Grünflächen in Neusatz zu nehmen

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem nimmt Stellungnahme zu Blumengießer Liste 2020 und erbittet um Rückmeldungen.

Die Ortschaftsräte sprechen die Liste durch und ergänzen die Einträge.

Beschlussvorschlag:

Der Ortschaftsrat stimmt der vorgelegten Liste mit Änderungen zu.

Beschluss:

Einstimmig (sieben Stimmen)

5. Verkehrsmaßnahmen Neusatz

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem teilt mit, dass der Bauhof laut Aussage von Herbert Kist schon unterwegs war und nach den Standorten für die kleinen Pylonen geschaut hat. Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem teilt ebenfalls mit, dass es für die Smileys neue Angebote gibt, allerdings mit höheren Preisen, da der niedrigere Preis sich auf weniger hochwertige Produkte bezog. Als Hinweis gibt Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem an, dass die günstigeren Smileys kleiner und aus Kunststoff waren. Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem teilt den aktuellen Preis in Höhe von 2.750,00 EUR mit und erklärt, dass diese in der Beschaffung sind.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem erläutert, dass er mit Herr Doninger über die Schilder „Freiwillig 40“ gesprochen hat. Herr Doninger ist der Meinung, dass es die bessere Wahl ist, die gleichen Schilder wie die Stadt Oppenau zu verwenden. Der Preis setzt sich zusammen aus 185,00 EUR plus Mehrwertsteuer und einer einmaliger Gebühr für das Nutzungsentgelt für die Urheberrechte.

Ortschaftsrat Simon Westermann fragt nach, warum die Gebühren zu entrichten sind und ob man diese nicht sparen kann?

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem erläutert, dass man bei der Herstellung eines eigenen Schildes sehr viel beachten muss, um dann keine Gebühren zahlen zu müssen.

Ortsvorsteher Simon Westermann favorisiert es die Schilder selbst zu gestalten und herzustellen.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem teilt mit, dass er gerne für andere Angebote offen ist und fragt nach, ob sich jemand bis zu der nächsten Sitzung darum kümmert, da die Angelegenheit dringend ist.

Ortschaftsrat Matthias Zink erklärt sich dazu bereit.

Ortschaftsrat Matthias Zink fragt nach den Positionen der Schilder und ob diese auf eigenen Ständern oder an den Straßenlaternen angebracht werden sollen.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem teilt mit, dass die Schilder an den Straßenlaternen anzubringen sind.

Ortsvorsteher Hans-Wilhelm Juchem gibt an, dass er die Vorschläge für die Positionen der Schilder „Freiwillig 40“ an alle Ortschaftsräte zusenden wird.

6. Pflege öffentlicher Grünflächen in Neusatz.

Keine Berichte

7. Anfragen

Keine Anfragen

Ortsvorsteher



Hans-Wilhelm Juchem

Ortschaftsrat

Protokollführer

Natalie Parchem